



## Umfrage zur Kulturagenda Westfalen

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der Abschlusstagung „Evaluation der Pilotplanungsprozesse“ am 7. Februar 2014 in Hagen bitten wir Sie um Ihre Unterstützung und Ihr Feedback. Bitte teilen Sie uns Ihre Meinung zu den Kulturplanungsprozessen in Westfalen-Lippe mit.

---

**Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen am Ende des Tages am Eingang zurück oder schicken Sie ihn per Post. Alternativ steht Ihnen die Umfrage auch als Online-Befragung unter dem unten aufgeführten Link zur Verfügung.**

**Wir bitten um Rücksendung bis zum 28. Februar 2014.**

**E-Mail:** kulturagenda-westfalen@outlook.com

**Postalisch:** Projekt „Kultur in Westfalen“  
p. Adr. Katharina Wekenborg  
Leyendeckerstr. 8  
50825 Köln

**Internet:** Unter [www.q-set.de/start](http://www.q-set.de/start) mit dem **Passwort: PKVRMBZNRAPY** steht Ihnen der Fragebogen als Online-Befragung zur Verfügung.

Die von Ihnen gemachten Angaben dienen ausschließlich statistischen Zwecken und werden absolut **vertraulich** behandelt.

Für Ihre Fragen steht Ihnen die Projektleiterin Dr. Yasmine Freigang, Tel. 0251 591-3924, [yasmine.freigang@lwl.org](mailto:yasmine.freigang@lwl.org) ab 18.2.2014 gerne zur Verfügung.

Für Ihre Mitarbeit danken wir im Voraus!

Katharina Wekenborg, Mitarbeiterin in der Prozessevaluation  
Dr. Yasmine Freigang, Projektleiterin „Kultur in Westfalen“

Die Kulturagenda Westfalen wird gefördert von:



## HINWEISE ZUM AUSFÜLLEN DES FRAGEBOGENS

|  |   |
|--|---|
| <p>Bei den <b>meisten Fragen</b> müssen Sie sich nur <b>zwischen den Antwortvorgaben entscheiden</b> und das für Sie <b>zutreffende Kästchen ankreuzen</b>.</p>  | <p><input type="checkbox"/> ja<br/><input type="checkbox"/> nein</p>                  |
| <p>Wenn Sie bei einer Frage <b>mehr als ein Kästchen</b> ankreuzen können, werden Sie darauf hingewiesen.</p>  | <p><i>Mehrere Antworten möglich</i></p>   |
| <p>Bei einigen Fragen haben Sie die Möglichkeit, eine Antwort in <b>eigenen Worten</b> zu formulieren. Bitte machen Sie Ihre Angaben nach Möglichkeit <b>stichpunktartig</b> und in <b>Blockschrift</b>.</p>   |   |
| <p>Bei einigen Fragen arbeiten wir mit einer <b>Skala</b>, z.B. so:</p> <p style="text-align: center;">Große Ablehnung <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> große Zustimmung</p> <p>Wenn Sie den Sachverhalt, den wir abfragen, <b>überhaupt nicht wichtig</b> bzw. nicht zutreffend oder nicht wahrscheinlich finden, machen Sie Ihr Kreuz in das Kästchen <b>ganz links</b>. Wenn Sie ihn <b>sehr wichtig</b> bzw. sehr zutreffend oder sehr wahrscheinlich finden, machen Sie ein Kreuz in das Kästchen ganz <b>rechts</b>. Mit den Kästchen dazwischen können Sie <b>Ihr Urteil abstufen</b>.</p> |   |
| <p>Bitte beantworten Sie die Fragen in der vorgesehenen Reihenfolge. <b>Überspringen</b> Sie eine oder mehrere Fragen nur dann, wenn durch einen <b>Pfeil</b> darauf hingewiesen wird; in unserem Beispiel: Wenn Sie die Frage mit „Nein“ beantworten, machen Sie mit Frage <b>7 weiter</b>.</p>   | <p><input type="checkbox"/> ja<br/><input type="checkbox"/> nein ⇨ <b>Frage 4</b></p> |
| <p>Bitte beachten Sie, dass der Fragebogen eine <b>Vorder- und Rückseite</b> besitzt.</p>  |   |

Die Kulturagenda Westfalen wird gefördert von:

## GEBIETSKÖRPERSCHAFT / ORGANISATION

### 1. In welcher oder für welche Region arbeiten Sie? (bitte nur 1 Bereich ankreuzen)

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Südwestfalen       | <input type="checkbox"/> Westfalen-Lippe gesamt |
| <input type="checkbox"/> Münsterland        | <input type="checkbox"/> Nordrhein-Westfalen    |
| <input type="checkbox"/> Ostwestfalen-Lippe | <input type="checkbox"/> überregional           |
| <input type="checkbox"/> Ruhrgebiet         | <input type="checkbox"/> andere Region: _____   |

### 2. In welchem Bereich sind Sie für die Kultur tätig? (bitte nur 1 Bereich ankreuzen)

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Politik  | <input type="checkbox"/> frei-gemeinnütziger Kulturbetrieb<br>(z.B. e.V., gGmbH)               |
| <input type="checkbox"/> Kommunalverwaltung<br>(z.B. Kulturdezernat, Fachbereichsleitung) | <input type="checkbox"/> öffentlich-rechtlicher Kulturbetrieb<br>(z.B. städtische Musikschule) |
| <input type="checkbox"/> Kulturförderer   | <input type="checkbox"/> privat-wirtschaftlicher Kulturbetrieb<br>(z.B. GmbH)                  |
| <input type="checkbox"/> kulturinteressierte/r Bürger/in                                  | <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____  |
| <input type="checkbox"/> nicht organisierte Künstler/in                                   |  |
| <input type="checkbox"/> Verband, Netzwerk, Arbeitsgemeinschaft                           |  |

### 3. Sie sind bzw. Ihre Gebietskörperschaft / Organisation ist (bitte nur 1 Bereich ankreuzen)

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Teilnehmer an einem Pilotplanungsprozess | <input type="checkbox"/> Beobachter an einem Pilotplanungsprozess | <input type="checkbox"/> interessiert an Kulturplanungen |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____                         |   |  |

**Befragte, die an einem Pilotplanungsprozess teilgenommen haben/teilnehmen, bitte weiter mit Frage 6. Alle anderen bitte weiter mit Frage 4.**

Die Kulturagenda Westfalen wird gefördert von:

**FRAGEN ZUR INITIIERUNG UND DURCHFÜHRUNG VON KULTURPLANUNGEN**

**4. Wurde seit Sommer 2012 ein Kulturplanungsprozess (KP) in Ihrer Gebietskörperschaft / Organisation geplant, begonnen oder befindet sich ein KP in Diskussion?**

- ja, ein KP ist geplant     
  ja, es wurde ein KP begonnen     
  ja, in Diskussion  
 weiß nicht     
  nein (*danach* ⇒ **Frage 4.3**)

**4.1. Wenn ja, um welche Art Planung handelt es sich?**

- (umfassender) Kulturentwicklungsplan     
  Teilplanung (z.B. für eine bestimmte Zielgruppe oder Sparte)  
 Kulturkonzept     
  Sonstiges: \_\_\_\_\_  
 Masterplan Kultur     
  weiß nicht

**4.2. Wenn ja, orientiert sich die Kulturplanung an der Kulturagenda Westfalen mit ihren Methoden, Visionen und Handlungsfeldern? (*danach* ⇒ Frage 6-8)**

- ja     
  nein     
  weiß nicht

**4.3. Wenn nein, warum nicht? (*Mehrere Antworten möglich, danach* ⇒ Frage 5-8)**

- keine Zeit     
  kein Personal     
  fehlende Kenntnis  
 kein Geld     
  keine Beratung     
  kein Interesse  
 Sonstiges \_\_\_\_\_

**Frage 5 ist nur für Befragte, die sich für eine Kulturplanung interessieren bzw. wo eine Kulturplanung in Diskussion oder in Vorbereitung ist.**

**Befragte, die bereits eine Kulturplanung begonnen / durchgeführt haben, bitte weiter mit Frage 6**

|           |  | Überhaupt keine<br>Wahrschein-<br>lichkeit | -                        | +                        | ++                       | +++                      | große<br>Wahrschein-<br>lichkeit |
|-----------|--|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|----------------------------------|
| <b>5.</b> | <b>Wie schätzen Sie die Wahrscheinlichkeit ein, eine eigene Kulturplanung zu initiieren?</b> | <input type="checkbox"/>                   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>         |

Die Kulturagenda Westfalen wird gefördert von:

Bitte nehmen Sie Stellung zu folgenden Aussagen und Fragen:

| 6. Die Kulturragenda Westfalen ist hilfreich bei der Initiierung / Durchführung von Kulturplanungen durch... |   | Überhaupt nicht hilfreich |                          |                          |                          |                          |                          | sehr hilfreich           |                          |                          |                          |                          |                          |
|--|---|---------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
|  |   | -                         | -                        | -                        | -                        | -                        | -                        | +                        | ++                       | +++                      | +                        | ++                       | +++                      |
| 6.1  | ... Kommunikation der Wichtigkeit und des Nutzens von Kulturplanungen   | <input type="checkbox"/>  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6.2  | ... das kulturpolitische Orientierungsangebot (Vision und Handlungsfelder)  | <input type="checkbox"/>  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6.3  | ... Beratungsangebote   | <input type="checkbox"/>  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6.4  | ... Vermittlung von Wissen (z.B. durch Tagungen und Workshops)  | <input type="checkbox"/>  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6.5  | ... das Ermöglichen von Wissenstransfer (z.B. durch kulturfachliche Knotenpunkte, Beobachter an Pilotplanungsprozessen) | <input type="checkbox"/>  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6.6  | ... Schaffung von Vernetzungsmöglichkeiten  | <input type="checkbox"/>  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

**7. Wie kann Sie die Kulturragenda Westfalen weiterhin bei der Initiierung und Durchführung einer Kulturplanung unterstützen? (Mehrere Antworten möglich)**

z. B. durch weitere Angebote im Bereich

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Kommunikation, Kooperation, Vernetzung | <input type="checkbox"/> Kulturplanungsinitiierung und -durchführung | <input type="checkbox"/> Argumentationshilfen für die Gewinnung politischer Entscheidungsträger |
| <input type="checkbox"/> Best-Practice-Beispiele                | <input type="checkbox"/> Beratung                                    | <input type="checkbox"/> Transparenz des Prozesses z.B. durch einen Newsletter                  |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____                       |  |   |

**8. „Kulturplanung“ und „Kooperation“ waren Schwerpunkte bei der Abschlusstagung am 7. Februar 2014 in Hagen. Hätten Sie sich noch andere Schwerpunkte gewünscht? Wenn ja, welche?**

---



---



---

Die Kulturragenda Westfalen wird gefördert von:



**9. Möchten Sie den Ergebnisbericht zu dieser Umfrage zugesandt bekommen?**

*(Zutreffendes bitte ankreuzen und bei Interesse E-Mail-Adresse oder Name und Anschrift einfügen)*

ja  nein

E-Mail: \_\_\_\_\_

Per Post: \_\_\_\_\_

***Diese Seite wird nicht gemeinsam mit dem Fragebogen ausgewertet.***

Die Kulturagenda Westfalen wird gefördert von:

